



Zaubershow mit Jamil Tafazzolian

21. und 22. April 2021 in der MZH Hofacker

Unterstufe

Mit viel Magie und einer Prise Humor zog der Zauberer Jamil die 1., 2. und 3. Klässler in seinen Bann. Das Zauberei eigentlich etwas mit einer Täuschung zu tun hat, wurde den Kindern sinnbildlich erklärt. Fasziniert, aufgeregt und interessiert sogen die Kinder die Tricks ein. Jedes Kind weiss nun, wie plötzlich aus zwei leeren Röhren Tücher hervorgezaubert werden. Ist ja schliesslich kinderleicht, wenn man es weiss 😊.



Wie kommt ein Ball unsichtbar von einem Becher zum anderen Becher?
Wie kann das sein, dass es zuerst nur in einer Zündholzschachtel raschelt und dann plötzlich in allen Schachteln?
Ist das Zauberei oder eine Täuschung? Ein paar wenig Zauberstücke bleiben uns leider bis heute schleierhaft: wie kann ein Glas Wasser die Zeitung nicht nass machen und wie kommt aus einer trockenen Zeitung plötzlich Sirup-Wasser heraus? Diese Magie verzauberte uns.



Kindergarten

Alle sind schon seit Tagen aufgeregt. Endlich geht es los. Jamil zieht die Kinder schon von Anfang an in seinen Bann. Sehr altersgerecht zeigt er auch schon den Kleineren Kniffs und Tricks rund um die Zauberei.

Gegenstände verschwinden, erscheinen und verwandeln sich. Eifrig sind die Kinder am Üben wie der rechte Zeigefinger plötzlich bei der linken Hand auftaucht. Dazu braucht es viel feinmotorisches Geschick, wie auch bei anderen Zaubertricks.



«Abrakadabra, Simalabim!»

Sehr lustig war es, wie Jamil den Kindern den Trick mit den beiden Rohren beibrachte. Dazu brauchte er am Schluss eine Assistentin aus dem Kinderpublikum.



Diese Reise in die Welt der Wunder und der Zauberkunst hat alle sehr fasziniert und begeistert! Schade, dass alles so schnell vorbei war!

Mittelstufe

In der Projektwoche durfte jede Klasse einmal die Zaubershow von Jamil, dem Zauberer besuchen. Die Show dauerte ungefähr 40 Minuten und sie war voll mit Unterhaltung und Zaubertricks. Jamil trug einen roten, glänzenden Mantel und spezielle Schuhe.



Er hat uns ein paar Tricks gezeigt, aber auch verschiedene Übungen, die sehr schwer nachzumachen waren. Viele Kinder, aber auch die Lehrpersonen, haben das nicht geschafft.

Zwei vermeintlich einfache Beispiele:

Mache mal zwei Fäuste. Jetzt streckst du bei einer Hand den Zeigefinger nach vorne. Und bei der anderen Hand den Daumen nach oben. Jetzt probierst du die Handbewegung zu wechseln, dass bei der Hand, bei der der Zeigefinger nach vorne zeigt, der Daumen nach oben zeigt und bei der Hand, wo der Daumen nach oben zeigt der Zeigefinger nach vorne zeigt. Und, hast du es geschafft?

Das zweite Beispiel hat ganz einfach angefangen: Setz dich auf einen Stuhl und hebe ein Bein vom Boden ab. Das „fliegende“ Bein musst du jetzt im Uhrzeigersinn drehen. Jetzt hebst du einen Arm und zeichnest eine Sechs in die Luft.

Hat es geklappt oder hat dein Bein sich angefangen gegen den Uhrzeigersinn zu drehen?



Jamil führte diverse Zaubertricks mit Karten vor, einen Bechertrick oder der Trick mit den Seilen. Den Seiltrick hat er uns anschliessend verraten.

Der Zauber hatte eine lustige und unterhaltsame Art die Zuschauer waren von der Show begeistert.

Bei einem weiteren Zaubertrick durften zwei Kinder assistieren.

Dann zeigte uns Jamil noch einige Kartentricks, die uns ebenfalls erstaunt haben. Auch diese Tricks hat er zum Teil aufgelöst. Die Idee war, dass wir das zu Hause ausprobieren können.



Jasmin, Benita, 6. Klasse